



»Der Segen Gottes soll nicht nur auf dem gepflanzten Baum liegen, sondern jeder Baum soll ein Symbol für das eigene Wachstum im Glauben sein.« Bischof Warner H. Brown, Präsident des EmK-Bischofsrats, bei der Pflanzung des EmK-Baums im Luthergarten in Wittenberg.

Bischofsrat in Wittenberg

10.05.2015

Von Klaus Ulrich Ruof

EmK-Baum im Luthergarten Wittenberg

Bischof Warner H. Brown, der Vorsitzende des EmK-Bischofsrats, pflanzte gestern im Luthergarten in Wittenberg den »Baum Nummer 96« – eine Vogelkirsche.

Eine internationale methodistische Reisegruppe mit Teilnehmern aus Afrika, Amerika, Asien und Europa machte auf ihrer ökumenischen Besuchsreise durch Ostdeutschland Halt in Wittenberg. Im dortigen Luthergarten werden auf Initiative des Lutherischen Weltbunds aus Genf bis 2017 zum 500-jährigen Reformationsjubiläum 500 Bäume gepflanzt. Kirchen aus aller Welt und aller

Konfessionen sind eingeladen, die Patenschaft für einen der 500 Bäume zu übernehmen. Mit der durch die Evangelisch-methodistische Kirche (EmK) übernommenen 248. Baumpatenschaft hat die Initiative für den Luthergarten inzwischen für fast die Hälfte der 500 Bäume Paten gefunden. In der Gartenanlage des Luthergartens können Besucher den EmK-Baum mit der Position Nr. 96 ausfindig machen.

»Als ökumenisch und missionarisch gesinnte Kirche reihen wir uns gerne bei diesem Projekt Luthergarten mit ein,« sagte Rosemarie Wenner, die Bischöfin der EmK in Deutschland und als Präsidentin des Internationalen Bischofsrats der EmK Vorgängerin von Bischof Brown. In ihrer Predigt betonte sie, dass im Luthergarten ein »ansprechendes Zeichen für die wachsende Gemeinschaft der Christenheit« gesetzt werde. Weiter sagte sie: »Die Wurzeln sind entscheidend, wenn eine Pflanze wachsen soll. Wenn wir in Christus verwurzelt sind, finden wir zueinander, und lernen, dass die Unterschiede Gaben sein können, mit denen wir uns gegenseitig ergänzen, damit Menschen, die mit Kirche und Glaube nichts anfangen können, das gemeinsame Zeugnis hören und erfahren.« Dass Gottes Segen für Wachstum nicht auf dem gepflanzten Baum liege, war Bischof Brown ein besonderes Anliegen. Er betete während der kleinen Feier dafür, »dass jeder Baum ein Symbol für unser eigenes Wachstum im Glauben sein soll«.

Die Teilnehmer der methodistischen Reisegruppe nahmen vor ihrer Reise zunächst an der Tagung des Internationalen Bischofsrats der Evangelisch-methodistischen Kirche in Berlin teil, die dort vom 1. bis zum 7. Mai getagt hatte. Danach brachen die 17 Teilnehmer aus den Philippinen, aus Simbabwe, den USA und Deutschland zu einer ökumenischen Besuchsfahrt auf, die mit Stationen in Herrnhut und der Lutherstadt Wittenberg Spuren der Reformation und des Methodismus aufsuchte. In Wittenberg wurden sie von Hans Kasch empfangen, der als Direktor das Zentrum des Lutherischen Weltbundes in Wittenberg betreut und das Projekt Luthergarten leitet. Er leitete die kleine Feier und übergab die Patenschaftsurkunde.

Die Idee für den Luthergarten geht zurück auf das Luther zugeschriebene Wort »Auch wenn ich wüsste, dass morgen die Welt zugrunde geht, würde ich heute noch einen Apfelbaum pflanzen«. Zum 500-jährigen Jubiläum der Reformation, die in der Lutherstadt Wittenberg ihren Anfang nahm, soll der in diesem Wort ausgedrückten unerschütterlichen Hoffnung Ausdruck verliehen werden. Dafür entsteht in den Wallanlagen von Wittenberg der Luthergarten, für den im Rahmen dieses Projekts an verschiedenen Standorten im Stadtgebiet insgesamt 500 Bäume gepflanzt werden.

Bereits am 1. November 2009 hat Bischof Walter Klaiber, Vorgänger von Rosemarie Wenner im Amt als Bischof für die EmK in Deutschland, für den Weltrat Methodistischer Kirchen einen Baum gepflanzt. Dieser trägt die Nummer 5 und

befindet sich in direkter Nachbarschaft zu den Bäumen der Römisch-katholischen Kirche, der Orthodoxen Kirche, der Anglikanischen Gemeinschaft und des Reformierten Weltbunds in dem der Lutherrose nachgebildeten Zentrum der Anlage.

Klaus Ulrich Ruof

Foto: © Klaus Ulrich Ruof, EmK-Öffentlichkeitsarbeit

© 2020 - Evangelisch-methodistische Kirche